Magistrat Steyr
Stadtarchiv

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 19. Jänner 1861

Datenaufbereitung
Digitalarchiv Steyr

Raths Protocoll
über die Sitzung des Gemeinderathes der kk. lf. Kreisstadt Steyr am 19. Jänner 1861

unter dem Vorsize des Alterspräsidenten Herrn Michael Reschauer, im Beisein des lf. Kommißärs, des kk. Bezirksvorstehers Herrn Jakob Schulz und in Gegenwart von 22 Gemeinderäthen, und zwar der Herren: Johann Amort, Leopold Degenfellner, Ferdinand Edelbauer, Martin Engl, Adolf Gottwald, Anton Haller, Alois Harazmüller, Johann John, Josef Landsiedl, Matias Lechner, Johann Millner, Johann Mitter, Michael Peteler, Dr. Franz Pierer, Alois Redtenbacher, Franz Sandböck, Franz von Schönthan, Dr. Alois Spängler, Alois Stigler, Alois Vögerl und Franz Wickhoff.

Abwesend Herr Anton Machek, ohne Entschuldigung.

Der Herr Vorsitzende trägt vor:

Meine Herrn!
Nachdem soeben in unserem Beisein die Amtsthätigkeit der bestandenen Gemeinde-Vertrettung ihren Abschluß gefunden und mir, als dem an Jahren ältesten Mitgliede dieser hochgeehrten Versammlung, die ich hiemit freundlich begrüße, der Vorsitz in selber zukommt, so erkläre ich hiemit den neugewählten Gemeinderath der Stadt Steyr für konstituirt, und seine erste Sitzung für eröffnet. In Gemäßheit des §. 43 der Allerhöchst sanktionirten Gemeinde-Statutes hat nun der konstituirte Gemeinderath aus seiner Mitte den Bürgermeister zu wählen. Nachdem mehr als zwei Drittheile der sämtlichen Gemeinderathsglieder nehmlich 23 Herrn Gemeinderäthe anwesend sind, so kann diese Wahl, zu welcher laut beiliegender Amtsrelation nach den Bestimmungen des Gemeinde Statutes sämtliche Herrn Gemeinderäthe besonders eingeladen worden sind, nunmehr vorgenommen werden. Meine Herren, ich lade Sie ein, zur Wahl des Bürgermisters zu schreiten.

Hierauf wurde jedem der 23. Gemeinderäthe nach Nahmensaufruf ein Stimmzettel gegeben, und es wurden sonach von den Herrn Gemeinderäthen und Wählern gleichfalls nach Namensaufruf die Stimmzettel in die Urne gelegt.

Das Ergebniß der Wahl war folgendes:
Von 83 abgegebenen Stimmen fielen 1 auf Herrn Mathias Lechner, 1 auf Herrn Alois Redtenbacher und 21 auf Herrn Anton Haller.

Es wurde demnach mit absoluter Majorität zum Bürgermeister der Stadt Steyr gewählt:

Herr Anton Haller.

Hierauf wurde zur Wahl des Vizebürgermeisters mittelst Stimmzettel in gleicher Weise geschritten.
Das Ergebniß der Wahl war folgenaus:
Von 23 abgegebenen Stimmen erhielten Herr Alois Redtenbacher 1 und Herr Mathias Lechner 22 Stimmen.

Es wurde demnach mit absoluter Majorität zum Vizebürgermeister der Stadt Steyr gewählt:
Herrn Matias Lechner.

Hierauf ergriff der Herr Vorsitzende das Wort:

Ich bin überzeugt, daß Sie meine verehrten Herren mit mir die gleiche freudige Stimmung über das Ergebniß dieser wichtigen Wahlen theilen und es wird sogleich der Bericht über selbe mit der Bitte an Sr. Excellenz dem Herrn Statthalter gerichtet, Hochselber wolle den Wahlakt in Gemäßheit des §.

45 des Gemeindestatutes Seiner Majestät unseren Herrn und Kaiser zur Allergnädigsten Bestättigung der Wahl des Bürgermeisters in Vorlage bringen.

Die Fortführung der Amtsgeschäfte bleibt dem neugewählten Herrn Bürgermeister bis zu seiner Allerhöchsten Bestättigung provisorisch wie bisher übertragen; nach dessen Allerhöchster Bestättigung und Beeidigung beginnt die Amtswirksamkeit des neuen Gemeinderathes.

Ich erkläre die erste Sitzung des neuen freigewählten Gemeinderathes für geschlossen.

M. Reschauer Vorsitzender
Johann Amort
Franz Karl Schriftführer
Aichinger Sekretär